

# Niederschrift

## über die Sitzung des Rates



Sitzungs-Nr. : **Rat/033/14-20**  
Sitzungs-Tag: **20.09.2018**  
Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Schützenanger 4,  
Stadthalle, re. Seitensaal**

Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**  
Ende der Sitzung: **20:00 Uhr**

### **CDU:**

Anke, Frederik  
Cardamone, Filomena  
Disse, Ulrich  
Gadzinski, Tobias  
Grewe, Ursula  
Groppe, Thomas  
Hanisch, Ewald  
Koppi, Wolfgang  
Menke, Hartwig  
Oeynhausien, Uwe  
Rode, Alexander  
Steinhage, Hermann  
Wellsow, Viola  
Wulff, Michael

### **SPD:**

Beineke, Elisabeth  
Hahn, Rüdiger  
Heller, Manfred  
Holtemeyer, Joachim  
Kruse, Johannes  
Mulhaupt, Dirk

### **UWG/CWG:**

Gerson, Andreas  
Rissing, Robert  
Tobisch, Johannes  
Volkhausen, Erwin

## **Bündnis90/DIE GRÜNEN:**

Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike  
Schulte, Meinolf

## **Bürger Interessen Brakel:**

Neu, Heike

## **Als Gast nimmt teil:**

Röder, Daniel Dr.

Gründer der Bewegung "Pulse of Europe" zu  
TOP 1

## **Von der Verwaltung nehmen teil:**

Fromme, Rudolf

ab 19:00 Uhr

Gehle, Andreas

zu TOP 2

Groppe, Johannes

Loermann, Norbert

Oesselke, Andreas

Schlenhardt, Dominik

## **CDU:**

Giefers, Raimund

Simon, Dirk

## **SPD:**

Koch, Hans-Jörg

## **Bürger Interessen Brakel:**

Heilemann, Stefan

## **Fraktionslos:**

Klöhn, Kornelia

<b>Tagesordnung</b>		Drucksache Nr.
<b>Öffentliche Sitzung</b>		
<b>1. "Pulse of Europe" Vortrag von Dr. Daniel Röder, Gründer der Bewegung</b>		
Berichterstatter: Dr. Daniel Röder		
<b>2. Bäderangelegenheiten</b>		781/2014
<b>-Berichterstattung über das Bädergutachten</b>		-2020
<b>-Beschlussfassung über eine eventuell notwendige Anpassung der Entgelte</b>		
Berichterstatter: StAR Schlenhardt		
<b>3. Geschwindigkeitsbegrenzungen vor sozialen Einrichtungen</b>		776/2014
Berichterstatter: StVR Loermann		-2020
<b>4. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2017 des Kommunalunternehmens der Stadt Brakel (KUBRA)</b>		782/2014
Berichterstatter: kaufm.Betriebsleiter Schlenhardt		-2020

<p><b>5. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2017 des Versorgungsunternehmens der Stadt Brakel (VUBRA)</b> Berichterstatter: kaufm.Betriebsleiter Schlenhardt</p>	783/2014 -2020
<p><b>6. Aufnahme der Stadtwerke Steinheim GmbH als neuer Gesellschafter in der Westfalen Weser Energie GmbH &amp; Co. KG; Anteilserhöhung der Gesellschafter Stadtwerke Schloß Holte-Stukenbrock GmbH und Stadtwerke Beverungen GmbH; Anpassung des Gesellschaftsvertrages</b> Berichterstatter: StAR Schlenhardt</p>	784/2014 -2020
<p><b>7. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Westfalen Weser Energie GmbH &amp; Co. KG im Hinblick auf Entsendung und Abberufung der Aufsichtsratsmitglieder und deren Vertretung</b> Berichterstatter: StAR Schlenhardt</p>	785/2014 -2020
<p><b>8. Ausschussangelegenheiten: Besetzung von Ausschüssen im Bezirksausschuss Brakel</b> Berichterstatter: Bürgermeister</p>	758/2014 -2020
<p><b>9. Änderung des Rezesses von Erkeln; Einziehung einer Wegefläche des Separationsinteressenweges in der Gemarkung Erkeln</b> Berichterstatter: StBVR Groppe</p>	766/2014 -2020
<b>10. Bekanntgaben der Verwaltung</b>	
<b>11. Anfragen der Ratsmitglieder</b>	
<b>12. Anfragen der Zuhörer</b>	

Der **Bürgermeister** eröffnet die Sitzung, begrüßt die zahlreichen Zuhörer, die Vertreter der Presse sowie die Sitzungsteilnehmer. Ein ganz besonderer Gruß ergeht an Herrn Dr. Daniel Röder, Gründer der Bewegung „Pule of Europe“.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

## Öffentliche Sitzung

<p><b>1. "Pulse of Europe" Vortrag von Dr. Daniel Röder, Gründer der Bewegung</b></p>
---

Berichterstatter: Dr. Daniel Röder

Bürgermeister **Temme** führt kurz in diesen Tagesordnungspunkt ein und begrüßt nochmals ganz herzlich Herrn Dr. Daniel Röder. Er teilt ferner mit, dass derzeit im Kreis Höxter vier „Pulse of Europe“-Bewegungen aktiv sind.

**Dr. Röder** stellt die Frage in den Raum „Was passiert, wenn die EU auseinanderfällt?“

Er führt aus, dass der BREXIT zu einer Spaltung von Familien in Großbritannien führt. Derzeit lässt sich feststellen, dass sich immer mehr nationalistische und populistische Gruppierungen in Europa bündeln.

Herr Röder stellt sehr deutlich heraus, warum es wichtig ist, an Europa zu glauben und sich für einen Fortbestand der Europäischen Union einzusetzen.

„Die Zerstörung Europas muss verhindert werden – und dafür muss jeder Einzelne kämpfen“, dies ist der Grundgedanke von „Pulse of Europe“, so Röder.

Im Hinblick auf die Europawahl in 2019 appelliert er an jeden Einzelnen sich nicht nur selbst aktiv an der Wahl zu beteiligen, sondern auch zu versuchen möglichst viele Bürgerinnen und Bürger zur Stimmabgabe zu motivieren.

Daniel Röder fordert abschließend alle Anwesenden auf für Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit zu kämpfen.

Bürgermeister **Temme** dankt Herr Dr. Röder für dies flammende Plädoyer für Europe und verabschiedet ihn.

<b>2. Bäderangelegenheiten</b> <b>-Berichterstattung über das Bädergutachten</b> <b>-Beschlussfassung über eine eventuell notwendige Anpassung der Entgelte</b> Berichterstatter: StAR Schlenhardt	781/2014 -2020
---	-------------------

Bürgermeister **Temme** verweist auf die umfassenden Beratungen in der letzten Sitzung des Betriebsausschusses.

### **Beschluss:**

Der Rat beschließt **einstimmig**, die Eintrittsgelder wie folgt anzupassen:

- 10er-Karte „Erwachsene“ von 22,50 € auf 25,00 €
- 30er Karte „Erwachsene“ von 61,00 € auf 70,00 €

<b>3. Geschwindigkeitsbegrenzungen vor sozialen Einrichtungen</b> Berichterstatter: StVR Loermann	776/2014 -2020
--	-------------------

Nach kurzer Sachverhaltsdarstellung durch Bürgermeister **Temme** stellt Ratsherr **Hanisch** für die CDU-Fraktion den Antrag die Tempo 30 Einschränkung auf die Schulzeiten zu begrenzen.

Ratsfrau **Neu** sowie die Ratsherrn **Holtemeyer** und **Kruse** sprechen sich gegen eine Tempo-30-Zone in diesem Bereich aus und begründen dies damit, dass diese Regelung zu zusätzlichen Verkehrsproblemen im Bereich des Bahndammes führen würde.

## **Beschluss:**

Es wird **mehrheitlich bei 6 Gegenstimmen** beschlossen, dass am Schulzentrum „Am Bahndamm“ auf der Hauptverkehrsstraße eine dauerhafte Tempo 30-Zone – beschränkt auf die Schulzeiten - eingerichtet werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt bei der Straßenverkehrsbehörde einen entsprechenden Antrag auf die Geschwindigkeitsreduzierung vor dem Schulzentrum „Am Bahndamm“ zu stellen.

### **4. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts 2017 des Kommunalunternehmens der Stadt Brakel (KUBRA)**

782/2014  
-2020

Berichterstatter: kaufm.Betriebsleiter Schlenhardt

## **Beschluss:**

Von dem Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON, Bad Oeynhausen, über die Prüfung des Jahresabschlusses des Wirtschaftsjahres 2017 des Kommunalunternehmens der Stadt Brakel (KUBRA) wird Kenntnis genommen.

Der Rat stimmt unter Vorbehalt der Entlastung der Betriebsleitung gem. § 5 Abs. 5 EigVO NRW für das Jahr 2017 zu.

Ferner wird **einstimmig** beschlossen, den Jahresabschluss zum 31.12.2017 mit einer Bilanzsumme von 125.752.994,38 € und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2017 festzustellen.

Der Jahresfehlbetrag 2017 von insgesamt 105.743,03 € wird festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen.

Für die Sparte „Abwasserwerk“ erfolgt eine Zuführung zur allgemeinen Rücklage in Höhe von 149.165,96 €.

Der Rat stimmt der Entlastung des Betriebsausschusses gem. § 4 c EigVO NRW unter Vorbehalt der Bestätigung der GPA NRW für das Jahr 2017 zu.

### **5. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts 2017 des Versorgungsunternehmens der Stadt Brakel (VUBRA)**

783/2014  
-2020

Berichterstatter: kaufm.Betriebsleiter Schlenhardt

## **Beschluss:**

Von dem Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON, Bad Oeynhausen, über die Prüfung des Abschlusses des Wirtschaftsjahres 2017 des Versorgungsunternehmens der Stadt Brakel (VUBRA) wird Kenntnis genommen.

Der Rat stimmt unter Vorbehalt der Bestätigung der GPA NRW der Entlastung der Betriebsleitung gem. § 5 Abs. 5 EigVO NRW für das Jahr 2017 zu. Ferner beschließt der Rat **einstimmig** folgendes:

- a) Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 mit einer Bilanzsumme von 8.564.981,84 € und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2017 werden festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag wird auf insgesamt 333.103,35 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen.  
Die einzelnen Spatenergebnisse werden dabei wie folgt auf neue Rechnung vorgetragen:  
-Wasser- und Stromversorgung, Jahresüberschuss = 93.307,26 €  
-Beteiligungen, Jahresüberschuss = 86.054,56 €  
-Bäder, Jahresfehlbetrag = 512.465,17 €

Der Rat stimmt der Entlastung des Betriebsausschusses gem. § 4 Buchstabe c EigVO NRW unter Vorbehalt der Bestätigung der GPA NRW für das Jahr 2017 zu.

<p><b>6. Aufnahme der Stadtwerke Steinheim GmbH als neuer Gesellschafter in der Westfalen Weser Energie GmbH &amp; Co. KG; Anteilserhöhung der Gesellschafter Stadtwerke Schloß Holte-Stukenbrock GmbH und Stadtwerke Beverungen GmbH; Anpassung des Gesellschaftsvertrages</b></p> <p><small>Berichterstatter: StAR Schlenhardt</small></p>	<p>784/2014 -2020</p>
--	---------------------------

Nach kurzer Sachverhaltsdarstellung teilt Bürgermeister **Temme** mit, dass hierdurch keine Nachteile für die Stadt Brakel entstehen.

**Beschluss:**

- (1) Der Rat der Stadt Brakel stimmt einer Beteiligung der Stadt Steinheim als neuen unmittelbaren oder mittelbaren kommunalen Kommanditisten an der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG, der Beteiligungserhöhungen der Stadtwerke Schloß Holte-Stukenbrock GmbH und Stadtwerke Beverungen GmbH sowie der damit einhergehenden Kapitalerhöhung um bis zu maximal 28 Mio. Euro (Kapitalkonto 1 + 2 der Aufstocker bzw. des Beitretenden) **einstimmig** zu.
- (2) Der Rat der Stadt Brakel stimmt den in der Anlage mit dem Kommentar „A“ versehenen Änderungen des Gesellschaftsvertrags der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG sowie einer Änderung des Konsortialvertrages **einstimmig** zu.
- (3) Der kommunale Vertreter der Stadt Brakel wird **einstimmig** ermächtigt und beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG der Aufnahme des neuen Gesellschafters und den Beteiligungserhöhungen der Mitgesellschafter im Wege der Kapitalerhöhung, der Kapitalerhöhung selbst sowie der Änderung des Gesellschaftsvertrags der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG sowie des Konsortialvertrags der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG zuzustimmen und die zur Umsetzung erforderlichen Verträge zu unterzeichnen.

**7. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Westfalen  
Weser Energie GmbH & Co. KG im Hinblick auf Entsendung  
und Abberufung der Aufsichtsratsmitglieder und  
deren Vertretung**

785/2014  
-2020

Berichterstatter: StAR Schlenhardt

Bürgermeister **Temme** stellt den Sachverhalt kurz da und erklärt, dass die geplanten Änderungen keine direkten Auswirkungen für die Stadt Brakel haben.

Auf Anregung des Ratsherr **Schulte** wird zukünftig auf die Versendung der sehr umfangreichen Anlage zur Vorlage verzichtet und diese stattdessen im Ratsinformationssystem eingestellt.

**Beschluss:**

- (4) Der Rat der Stadt Brakel stimmt den in der Anlage mit dem Kommentar „B“ versehenen Änderungen des Gesellschaftsvertrags der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG **einstimmig** zu.
- (5) Der kommunale Vertreter der Stadt Brakel wird **einstimmig** ermächtigt und beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG der Änderung des Gesellschaftsvertrags der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG zuzustimmen und die zur Umsetzung erforderlichen Verträge zu unterzeichnen.

**8. Ausschussangelegenheiten: Besetzung von Ausschüssen  
im Bezirksausschuss Brakel**

758/2014  
-2020

Berichterstatter: Bürgermeister

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Brakel fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Gemäß den Vorschlägen der CDU-Fraktion und der UWG/CWG-Fraktion werden die freie ordentlichen Ausschusssitze durch Herrn Tobias Gadzinski und Frau Karola Loerwald sowie der freie stellvertretende Ausschusssitz im Bezirksausschuss Brakel durch Herrn Franz Rox besetzt.

Der BzA Brakel setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

**Brakel**

(2 Ratsmitglieder/13 sachkundige Bürger)

	Ordentliche Mitglieder	Stellvertretende Mitglieder
	<b>CDU (BIB)</b>	<i>Listenvertretung</i>
1	Neu, Heike ( <i>Vorsitzende</i> ) <b>BIB</b>	1. Wottke, Siegfried
2	Wellsow, Viola ( <i>stellv. Vorsitzende</i> )	2. Koppi, Wolfgang
3	Eggers, Karl	3. Meyer, Christian
4	Reitemeyer, Florian	4. Anke, Frederik
5	Seck, Daniel	5. Cardamone, Filomena
6	Gadzinski, Tobias	6. Wulff, Michael
7	Schrader, Linnea	
	<b>SPD</b>	<i>Listenvertretung</i>
8	Robrecht, Jutta	1. Wiegand-Hoormann, Monica
9	Lüpkes, Claus	2. Siebrecht, Susana
10	Tölle, Manfred	3. Löffelbein, Mirko
11	Nolte, Nikolai	4. Verhoeven, Oliver
	<b>UWG/CWG</b>	
12	Saalfeld, Michael	Rox, Franz
13	Loerwald, Karola	Saalfeld, Florian
	<b>GRÜNE</b>	
14	Kremeyer, Lisa	Strathausen, Dr. Astrid
	<b>FDP</b>	
15	Spiegel, Niklas	Adolf, Siegfried

**9. Änderung des Rezesses von Erkeln;  
Einziehung einer Wegefläche des Separationsinteressenweges in der Gemarkung Erkeln**

766/2014  
-2020

Berichterstatter: StBVR Groppe

Nach kurzer Sachverhaltsdarstellung teilt Bürgermeister Temme mit, dass der Haupt- und Finanzausschuss sich bereits mit dieser Angelegenheit befasst und eine einstimmige Beschlussempfehlung getroffen hat.

**Beschluss:**

Der Rat stimmt der 7. Änderung des Rezesses in der Separationssache von Erkeln **einstimmig** zu, sofern gegen die Einziehung der o.g. Grundstücksfläche in der Gemarkung Erkeln mit der aktuellen Bezeichnung Flur 11, Flurstück 79 keine Einsprüche erhoben werden. Anschließend kann das Grundstück an einen Interessenten veräußert werden.



## 10. Bekanntgaben der Verwaltung

### a) Zertifikat „Familienfreundliches Unternehmen“

Bürgermeister **Temme** teilt mit, dass die Stadt Brakel die Re-Zertifizierung als „Familienfreundliches Unternehmen“ erhalten hat.

### b) Neubürgerempfang

Bürgermeister **Temme** gibt bekannt, dass der mittlerweile vierte Neubürgerempfang am 13.10.2018 ab 12:00 Uhr in der Ausstellungshalle „Alte Waage“, direkt im Anschluss an die Eröffnung des Michaelismarktes, stattfinden wird.

### c) Pocketfahrplanverteilung

Bürgermeister **Temme** teilt mit, dass aufgrund der sehr positiven Resonanz in den Stadtbezirken Riesel, Schmechten und Istrup die Pocketfahrpläne auch in den anderen Ortschaften verteilt werden. Die Kosten hierfür werden zur Gänze von der Energieagentur NRW getragen.

### d) Kiosk Sommerbad

Bürgermeister **Temme** teilt mit, dass derzeit noch kein Nachpächter für den Kiosk im Sommerbad feststeht. Er bittet daher alle Anwesenden in ihrem Umfeld Werbung hierfür zu machen.

### e) Jugendhilfeplan

StVR **Loermann** teilt mit, dass derzeit der Jugendhilfeplan neu aufgestellt wird. Ziel ist die stärkere Beteiligung von Jugendlichen in der Jugendarbeit.

## 11. Anfragen der Ratsmitglieder

### f) Beförderung Stadtwald

Ratsherr **Steinhage** spricht sich für die Beschäftigung eines eigenen Försters für den Stadtwald Brakel aus. Bürgermeister **Temme** teilt mit, dass er derzeit eine ähnliche Tendenz hat. Der bestehende Vertrag mit dem Forstamt läuft noch zwei Jahre und die Übergangsfristen bezüglich des Holzverkaufs gelten bis zum 31.12.2019.

### g) Borkenkäfer

Ratsherr **Hanisch** fragt an, ob und inwieweit der aktuelle Borkenkäferbefall wirtschaftliche Auswirkungen hat.

Bürgermeister **Temme** führt aus, dass sehr massive Auswirkungen zu erwarten sind, die genauen Zahlen werden im Wirtschaftsplan des Forstes vor-

gestellt. StOVR **Frischemeier** ergänzt, dass in den nächsten Jahren erhebliche Investitionen erforderlich sind und somit die Forsthaushalte der nächsten Jahre negativ beeinflussen werden.

#### **h) Gehwege in der Bahnhofstraße**

Ratsherr **Tobisch** teilt mit, dass die Gehwege in der Bahnhofstraße im Bereich des „Neubaus Klahold“ durch die Baumaßnahmen stark beschädigt wurden. StBVR Groppe sagt zu, sich um die Angelegenheit zu kümmern.

#### **i) Entwicklung der Gesamtschule**

Ratsherr **Schulte** fragt an, ob im Hinblick auf die weitere Entwicklung der Schülerzahlen an der Gesamtschule genug Verkehrsflächen für die Schulbusse vorhanden sind. Bürgermeister **Temme** führt aus, dass vorher bei dem Betrieb der drei Schulen ähnliche Schülerzahlen zu verzeichnen waren. StVR **Loermann** ergänzt, dass man die Verkehrssituation aber stetig im Blick behalten wird.

#### **j) Hundeschwimmen**

Ratsfrau **Hogrebe-Oehlschläger** regt an, nach dem letzten Betriebstag des Sommerbades ein „Hundeschwimmen“ anzubieten, dieses kenne sie aus anderen Städten und würde dort sehr gut angenommen. Bürgermeister **Temme** nimmt die Anregung auf.

#### **k) Parksituation „Im Schild“**

Ratsfrau **Wellsow** spricht die Parksituation in der Straße „Im Schild“ an und bittet um entsprechende Kontrollen durch die städt. Politessen. Der Hinweis wird aufgenommen und entsprechend weitergeleitet.

#### **l) Hundekot am Kaiserbrunnen**

Ratsherr **Kruse** weist darauf hin, dass im Bereich des Kaiserbrunnens vermehrt Hundekot vorzufinden ist und bittet um verstärkte Kontrollen.

Ratsherr **Menke** erbittet derartige Kontrollen auch für die Ortschaften.

Bürgermeister **Temme** wird diese Anregungen entsprechend weiterleiten.

### **12. Anfragen der Zuhörer**

Anfragen von Zuhörern werden nicht gestellt.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt Bürgermeister Temme die Sitzung.

gez. Unterschriften:

Hermann Temme  
(Bürgermeister)

Andreas Oesselke  
(Schriftführer)